

# 81-Jähriger stirbt an Unfallstelle

Bei Pittersberg auf Gegenfahrbahn geraten – Arzt rettet zwei Menschen aus brennendem Auto

Pittersberg. (tk) Ein 81-Jähriger aus Schwandorf verursachte am ersten Weihnachtsfeiertag auf der B 85 bei Pittersberg einen Unfall, den er nicht überlebte. Der Mann war gegen 13.45 Uhr auf dem vierspurig ausgebauten Teilstück auf Höhe des Parkplatzes aus ungeklärter Ursache auf die Gegenfahrbahn geraten. Dort stieß der Senior mit seinem „Mercedes“ frontal gegen den „Fiat“ eines Paares aus Regensburg, das in Richtung Amberg unterwegs war. Beide Insassen haben ihre Rettung einem Arzt zu verdanken, der zufällig am Ort des Geschehens eintraf.



Den alarmierten Rettungskräften bot sich am Dienstag ein Bild der Verwüstung. Für den 81-Jährigen, der in seinem völlig demolierten „Mercedes“ eingeklemmt war, kam jede Hilfe zu spät. Dafür wurde ein Mediziner, der privat die Unfallstelle passierte, für eine 42-jährige Regensburgerin und ihren Beifahrer (51) zum Lebensretter. Der Arzt reagierte laut eines Polizeisprechers schnell und richtig, in dem er die beiden Menschen aus dem bereits in Flammen stehenden Auto befreite. „Sie wären sonst wahrscheinlich verbrannt“, hieß es am Mittwochvormittag dazu aus der Polizei-Einsatzzentrale.

Die 42-Jährige, deren Zustand mittlerweile stabil ist, kam mit einem Rettungshubschrauber in die Regensburger Universitätsklinik. Ihr 51 Jahre alter Begleiter, den das BRK ins

Warum der Fahrer dieses „Mercedes“ (rechts) auf die Gegenfahrbahn geraten war, stand am Tag nach dem Unfall noch nicht fest. Der 81-Jährige stieß mit seinem Auto gegen den „Fiat“ (links) einer Regensburgerin (42), die wie ihr Begleiter (51) aus dem brennenden Wagen gerettet wurde. Ein Arzt, der zufällig vorbeikam, wurde so zum Lebensretter. Bild: gf

Amberger Klinikum St. Marien brachte, schwer verletzt dagegen weiterhin in Lebensgefahr. Noch am Dienstag nahmen Sachverständige ihre Arbeit auf. Sie sollen klären, wie es zum Un-

fall kommen konnte. Auffällig war laut eines Polizeisprechers, dass der 81-Jährige kaum wahrnehmbare Bremsspuren hinterließ. Die B 85 war zwischen den Abzweigungen Freih-

öls und Kreith bis 16.40 Uhr total gesperrt. Im Einsatz waren die Feuerwehren aus Amberg, Kümmersbruck, Ebermannsdorf, Pittersberg, Diebis, Kreith und Schwandorf.